Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Drei neue Lieder

Das Dritte

1860

urn:nbn:de:gbv:45:1-1402300

Visual Library

ist krumm und 'rum, Drum geht auch der Trinker krumm.

Theologen und Juristen, Virtuosen, Belletristen, Doctor, Maler, Fabrikanten, Componist, Komödianten, Große Geister, Recensenten, Handwerksburschen und Studenten, Selbst die Herr'n mit Band und Stern, Alle, alle picheln gern.

Selbst der Kaufmann höchst bedächtig, Pichelt manchmal niederträchtig, Und die Offizier' vor allen, Sind der Pichelei verfallen. Drum ihr Herr'n nur nicht gefackelt, Pichelt, daß die Heide wackelt. Wir sind alle lust'ge Leut', Picheln das ist unsre Freud'.

Das Dritte.

1. Will man Hahn im Korbe sein, Läßt man keinen Andern ein; Denn die Mädchen trügen alle, Locken uns in ihre Falle, :,: Und sind wir einmal darin, Schwindet Lieb' und Treue hin; Denn die Mädchen trügen alle, Locken uns in ihre Falle, Und sind wir einmal darin, Schwindet Lieb' und Treue hin.

2. Mancher hat so schnell gefreit, Nachher hat's ihn oft gereut. Wer kein Weib hat, wünscht sich eine, Der sie hat verwünscht die seine. :,: Wer im Eh'stand ist, will draußen sein, Wer noch frei ist, will hinein; Denn die Mädchen ꝛc.

3. Oft bekömmt der arme Tropf Ein Paar Hörner auf dem Kopf, Dazu kommen

kleine Plagen, die zu ihm zwar Vater sagen; :,: Doch ein jedes hat von sie Eine andre Phisiognomie, eine andre Phisiognomie; Denn die Mädchen ꝛc.

4. Hans Michel ging früh Morgens aus, Er schlich sich auf den Zeh'n heraus, Nun war das Weibchen ganz allein, Man schlich zu ihr in's Haus hinein. :,: Sie rief nun schnell zum Fenster h'raus: Mein lieber Mann, bleib' doch zu Haus, bleib' ja doch nur zu Haus; Denn die Mädchen ꝛc.

5. Ihr lieben Leute im Vertrauen: Nehmt, alte Männer, junge Frauen, Baut Gott Amor einen Tempel, Nehmt Hans Michel zum Exempel, :,: Haltet Treu' und Fried' in eurem Haus, Sonst fällt die Heirath übel aus, die Heirath übel aus; Denn die Mädchen ꝛc.

Landesbibliothek Oldenburg

XIII

Drei schöne neue Lieder.

1. Im ganzen Dorfe gehts Gerücht ꝛc.
2. Schön Lieschen stand geschmückt zum Tanz ꝛc.
3. Von der Alpe tönt das Horn ꝛc.

Das Erste.

Der geplagte Bräutigam.

Im ganzen Dorfe geths Gerücht Daß ich um Gretchen freie, Sie aber läßt das Tändeln nicht Die Falsche Ungetreue! Des Nachbars Kunzens langer Hans Führt alle Sonntag sie zum Tanz, Und kommt mir ins Gehege Ja, man überlege.

2. Auf künft'ge Ostern wird's ein Jahr Da fast ich mich in Kürze; Und kaufte ihr das Ding war wahr Ein Band zur neuen Schürze, Und an dem zweiten Feiertag. Just mit dem neunten Glockenschlag Bracht ich ihr mein Geschenke, Ja, man denke.

Landesbibliothek Oldenburg